

KOMBINIERTES DOPPEL-CAMPING IN HAMBURG

Vom 16. bis zum 24. August wird Hamburg geflutet: Im Jahr eins nach Heiligendamm werden in Hamburg zeitgleich das antirassistische Camp und das Klimacamp stattfinden. Dieses Doppelcamp ist der Ausgangspunkt für eine Reihe von Aktionen in Hamburg und Umgebung und der Ort für Veranstaltungen, Workshops sowie für das Experiment, das Zusammenleben im Camp eine Woche lang gemeinsam zu organisieren. Mit einer kleinen Veranstaltungsreihe und einem Aktionstag am Samstag, den 9. August wollen wir - das Göttinger Vorbereitungs-Treffen für das Doppelcamp - die Themen des Sommers auch in Göttingen angehen.

AKTIONSTAG IN GÖTTINGEN:

warm up and bike for your rights!

Am Samstag 9. August: Kundgebung ab 11 Uhr vor dem Alten Rathaus >>> Antirassistische und Klimaaktionistische Fahrrad_und_Rollkoffer_Demo! Start um 12 Uhr mit Fahrrädern am Alten Rathaus.<<<



**FREEDOM
OF
MOVEMENT!**

**SOCIAL CHANGE
NOT CLIMATE CHANGE!**

Montag | 14. Juli | 19 Uhr | Stadtjugendring | Düstere Straße 20a

„Reclaim Power“ - Film und Infos zum Klimacamp

Im Sommer des Jahres 2006 errichteten 600 Menschen in GB ein Aktionscamp zum Thema Klimawandel. Das selbstverwaltete Camp liegt im Schatten eines der größten CO2-Produzenten Europas, dem Kohlekraftwerk Drax (England). Der Film zeigt eindrücklich, wie sich das 10-tägige Camp zu einem Ort gemeinsamen Lernens, nachhaltigen Lebens und politischer Aktion entwickelt. Das Treffen, welches neben der theoretischen Auseinandersetzung mit dem Klimawandel auch die Umsetzung von praktischen, energiearmen Lösungen aufzeigt, gipfelt schließlich in dem Versuch, durch eine massive direkte Aktion das Kohlekraftwerk Drax zu schließen. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zur Diskussion sowie Informationen zum Klimacamp.

Beginn um 19 Uhr im Stadtjugendring (Düstere Straße 20a)

Veranstaltet von solid

Dienstag | 5. August | 20 Uhr | T-Keller | Geismarlandstraße 19

Vergessene Proteste

Internationalismus und Antirassismus 1964-1983

Veranstaltung mit Niels Seibert

Afrikanische Kommilitonen, die dem SDS 1964 in Westberlin das regelverletzende Demonstrieren beibringen? Ein bei einer antirassistischen Aktion demoliertes Kino 1966? Krawalle während der Frankfurter Buchmesse 1968? Militante Verhinderung einer Abschiebung 1969? Eine Bombe gegen ein Kriegsschiff im Hamburger Hafen im selben Jahr? Fluchthilfe für US-amerikanische Soldaten 1970? Tumulte auf Aktionärsversammlungen 1971? Kampf für die Aufnahme von Asylsuchenden 1973? Proteste gegen staatlich verschuldete Todesfälle von Flüchtlingen 1983? Viele politische Aktivitäten der »Neuen Linken« sind in Vergessenheit geraten.

In seinem eben erschienen Buch „Vergessene Proteste“ schildert Niels Seibert eine Studenten- und Internationalismusbewegung, die sich gegen Kolonialismus und Neokolonialismus, Rassismus und bundesdeutsche Flüchtlingspolitik richtete. Die Erinnerung an diese mitunter militanten Proteste steht unvermeidlich im Widerspruch zur herrschenden Geschichtsschreibung über 1968 und die APO und gibt Anregungen für die politische Praxis heute. Euch erwartet auf der Veranstaltung ein multimedialer Streifzug durch die internationalistischen und antirassistischen Kämpfe und Bewegungen aus der Zeit.

Veranstaltet von: antirassismuspodium & Buchladen Rote Straße



Samstag | 26. Juli | 10 Uhr | Hannover

Blockadetraining für das Doppelcamp

Mit welchen Widerstandsformen richten wir uns gegen die zerstörerische CO2-Ökonomie und die rassistische Abschiebepolitik in Hamburg? Eine Möglichkeit ist der zivile Ungehorsam - und auch der will geübt sein. Und zwar am 26. Juli 2008 in Hannover. Was erwartet Euch? Wir wollen klären, was „ziviler Ungehorsam“ überhaupt ist, wie er am besten funktioniert und was es zu beachten gibt. Wir werden verschiedene Strategien, wie z.B. die 5-FingerTaktik und das Bezugsgruppenplenium kennen und anwenden lernen. Außerdem wird es einen Rechtsworkshop geben, in dem die rechtlichen Grundlagen des zU erläutert werden. Bringt also gemütliche Klamotten und gute Laune mit. Beginn um 10 Uhr in der Uni Hannover - Schneiderberg 50 (Institut für politische Wissenschaften)

Donnerstag | 7. August | 20 Uhr | T-Keller | Geismarlandstraße 19

Camp08-Infotour in Göttingen

Am 7. August werden Referent_innen der Info-Touren zum Klima- und Antira- Camp in Göttingen zu Gast sein:

Warum Hamburg? Welche Aktionen und Veranstaltungen sind geplant? Was bedeutet es, einen Flughafen zu fluten? Warum ist gegenstrom08 das beste Mittel gegen die Kohlekraftwerks-Baustelle in Hamburg-Moorburg? Dazu gereicht wird der Stand der Vorbereitungen für die Göttinger Doppelcamper_innen.

Mittwoch | 13. August | 19 Uhr | Juzi | Bürgerstraße 41

****LAST CALL BEFORE TAKE-OFF****

Info-Treffen für alle Camper_innen

Bevor es losgeht gibt es im Juzi das letzte Info-Treffen für alle Hamburg-Reisenden: wo wird es einen Platz fürs Camp geben? Welche Göttingen-Barrios gibt es? Kartenmaterial, Kommunikation und Absprachen für Fahrgemeinschaften und andere Transportfragen.

Das Göttinger Camp-Vorbereitungstreffen

erreicht Ihr über [camp.goe\[at\]gmx.de](mailto:camp.goe[at]gmx.de) // Infos im Netz unter: papiere-fuer-alle.org/camp08 und [und und klimacamp08.net](http://und.klimacamp08.net) > gruppen-vor-ort

Zur Koordination gibt es eine gemeinsame Mailing-Liste, in die Ihr Euch über den folgenden Link eintragen könnt: <https://lists.antira.info/listinfo/antira-klima-camp-goe>

Info-Brett im Roten Buchladen

Eine Fahrplatz-Börse, aktuelle Infos und Handynummern vom Camp findet Ihr während der Camp-Woche auf dem Info-Brett im Keller des Roten Buchladens (Nikolaikirchhof 7) klimacamp08.net | camp08.antira.info

Samstag | 9. August | Antirassistische und klimaaktionistische Fahrrad_und_Rollkoffer_Demo!

WARM UP AND BIKE FOR YOUR RIGHTS!

Start um 12 Uhr mit Fahrrädern am Alten Rathaus. Ab 11 Uhr Kundgebung & Infotische vor dem Alten Rathaus

Göttingen stinkt! Das Klima ist versaut: Nicht nur durch ressourcen-verschwendende Deutschland-Auto-Corsos. Es miefte auch aus den schnuckeligen Fachwerkfassaden durch die sich die Fäden der herrschen Klima- und Flüchtlingspolitik ziehen. Was verbindet Stadtwerke/Eon mit der Ausländerbehörde? Was wird durch Lufthansa, Bundeswehr und Lidl-Supermärkte zusammengehalten? Wir radeln gegen das globale Gefälle von Reichtum, des Zugangs zu Rechten und Ressourcen und wollen diese Verknüpfungen *erfahrbar* und sichtbar machen: Nicht nur als warm-up für eine camp(f)erische Woche in Hamburg!

Vorläufiges Programm des Doppelcamps in Hamburg:

Freitag 15.8. // Aufbau der Camps

Samstag 16.8.

„Here we are“: Begrüßungsaktion in der Hamburger Innenstadt // A Wall is a Screen: antirassistisches Wandvideo im Campviertel // Abendveranstaltung: „Was ist Klima und Klimawandel aus der Perspektive von Bewegung betrachtet?“

Sonntag 17.8.

Besuch im Flüchtlingslager Horst und gemeinsame (Rück-)Fahrt zum Community-Festival: Global Pass Fest & Antirassistisches Fußballturnier im Stadtpark // Abendveranstaltung: Globale Soziale Rechte - zu den sozialen Folgen des Klimawandels und den Auswirkungen auf Soziale Kämpfe und Migrationsbewegungen

Montag 18.8.

Frühspport: die Schnitzeljagd zum Kennenlernen der Stadt // Tag gegen den rassistischen Normalzustand // Reclaim the Supermarket! // Info-Veranstaltung zu FRONTX

Dienstag 19.8.

Demonstration gegen FRONTX an der Bundespolizeiakademie Lübeck

Mittwoch 20.8.

Aktion gegen den Bau des Ilisu-Staudamms in Hasankeyf (Türkei) // Dezentraler Klimaaktionstag // „moin moin Moorburg“ - Konzerte & Infoveranstaltung zu gegenstrom08 in Wilhelmsburg // Veranstaltung: Globale Landwirtschaft und Migration.

Donnerstag 21.8.

Tag gegen Abschiebung: Aktionen bei Ausländerbehörde & Airlines // Veranstaltung: Energie, Sicherheit, Transport - vom Hamburger Hafen bis zu globalen Produktionsbedingungen, vom Logistikstandort Vattenfall bis zu Ressourcenkriegen... // letzte Vorbereitungen und Trainings für die großen Blockade-Aktionen

Freitag 22.8.

Fluten 3.0! Wir fluten den Hamburger Abschiebe-Flughafen...ob adrett im Smoking, touristisch mit Rollkofferchen, authentisch mit Flugticket, wütend mit Sonnenbrille, bunt als Clowns. einfach ganz-so-wie-du.es.willst...

Samstag 23.8.

gegenstrom08: Bauplatzbesetzung der Kohlekraftbaustelle in Hamburg-Moorburg die Abschlussparty

Sonntag 24.8. // Abbau & Abschied